

Canon

RF

70-200mm F2.8 L IS USM Z

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Canon-Produkt entschieden haben.

Canon RF70-200mm F2.8 L IS USM Z ist ein lichtstarkes Telezoom-Objektiv für EOS R-Kameras.

- „IS“ steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).
- „USM“ steht für Ultrasonic Motor (Ultraschallmotor).

Kamera-Firmware

Bitte nutzen Sie für die verwendete Kamera die neueste Firmware. Informationen zur Aktualisierung der Firmware und darüber, ob Sie die neueste Version verwenden, finden Sie auf der Canon-Website.

In dieser Bedienungsanleitung verwendete Konventionen



Warnhinweis zur Vermeidung von Objektiv- oder Kamerastörungen bzw. -schäden.



Zusätzliche Hinweise zum Umgang und Fotografieren mit dem Objektiv.

Sicherheitsvorkehrungen

Für eine sichere Nutzung der Kamera sind entsprechende Vorkehrungen zu treffen. Lesen Sie sich diese sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Details beachtet werden, damit der Benutzer und andere Personen nicht gefährdet werden.



Warnung

Weist auf Risiken hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- **Schauen Sie niemals durch ein Objektiv direkt in die Sonne oder in eine helle Lichtquelle.** Dies kann zum Verlust der Sehkraft führen.
- **Setzen Sie ein Objektiv nicht ohne angebrachten Objektivdeckel der Sonne aus.** Das Objektiv kann das Sonnenlicht bündeln, wodurch eine Fehlfunktion oder ein Brand verursacht wird.



Achtung

Weist auf Risiken hin, die Verletzungen oder Schäden anderer Gegenstände nach sich ziehen können.

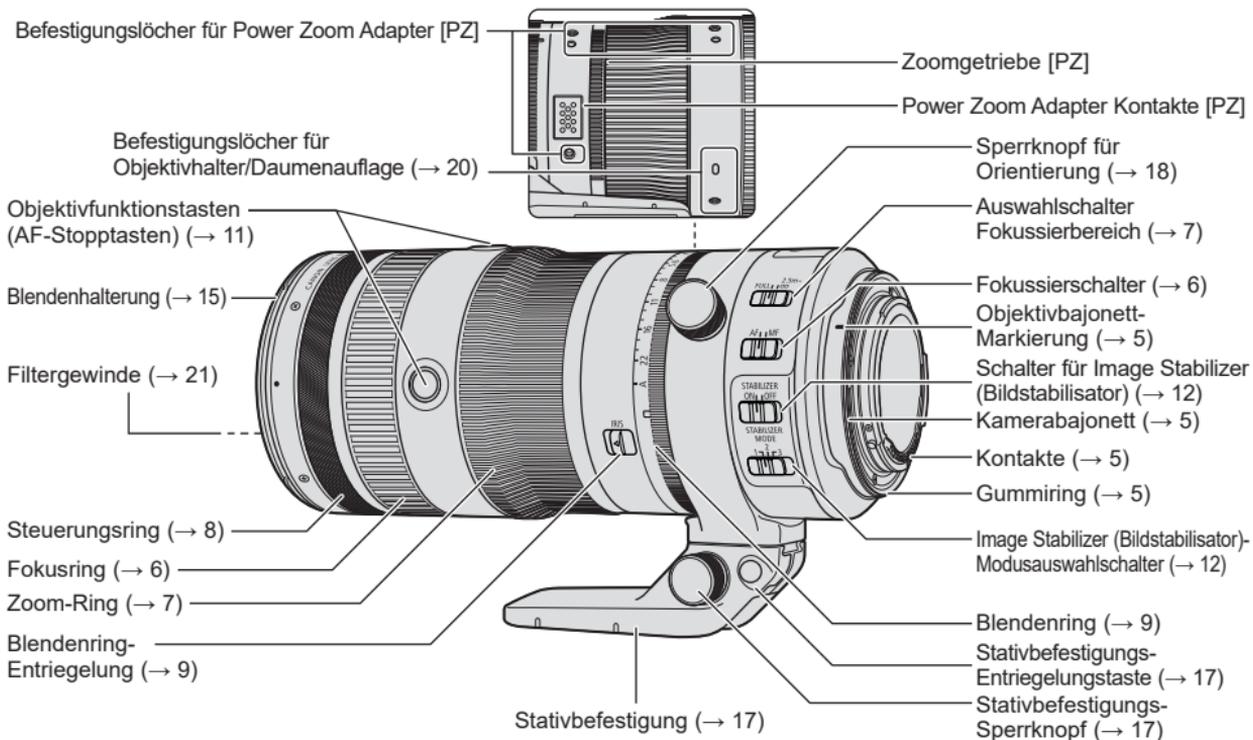
- **Setzen Sie das Produkt keinen extrem hohen oder niedrigen Temperaturen aus.** Das Produkt kann bei Berührung Verbrennungen oder Verletzungen verursachen.
- **Verwenden Sie beim Einsatz eines Stativs ein Stativ mit ausreichender Stärke.**
- **Stellen Sie sicher, dass der Stativbefestigungs-Sperrknopf fest angezogen ist.**
- **Wenn Sie das Objektiv mit angebrachter Stativbefestigung transportieren, stellen Sie sicher, dass der Stativbefestigungs-Sperrknopf fest angezogen ist und gehen Sie beim Transport vorsichtig vor.** Andernfalls kann das Produkt herunterfallen, was zu Schäden oder Verletzungen führen kann.

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden

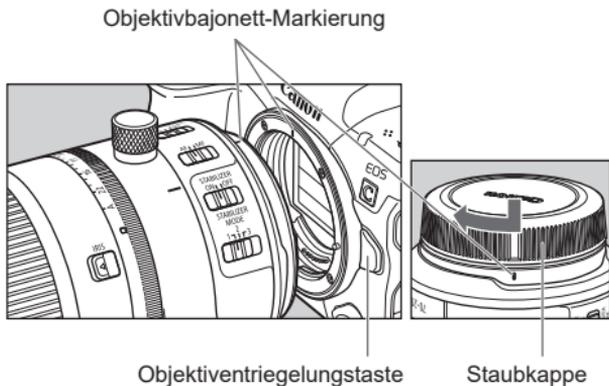
- Lassen Sie das Produkt nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen des Produkts führen.
- Bei Wechsel von einem kalten an einen warmen Ort kann es an der Linsenoberfläche und an den internen Bauteilen des Objektivs zu Kondensatbildung kommen. Um dies zu vermeiden, sollten Sie das Objektiv in einem luftdichten Kunststoffbeutel verstauen und es dann von einem kalten an einen warmen Ort bringen. Packen Sie das Objektiv erst aus, nachdem es sich an die neue Temperatur angepasst hat. Gehen Sie gleichermaßen vor, wenn Sie das Objektiv von einem warmen Ort an einen kalten Ort bringen.
- Um die Blendensteuerung zu optimieren, bewegen sich die Blendenlamellen gelegentlich während des Zooms und der Fokussierung, selbst wenn der Blendenwert auf Verschlusszeitenautomatik oder manuelle Belichtung usw. eingestellt ist.
- Lesen Sie zudem alle Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden am Objektiv, die in der Bedienungsanleitung Ihrer Kamera aufgeführt sind.

Teilebezeichnungen



- Weitere Informationen erhalten Sie unter den in Klammern angegebenen Verweisen auf Seitennummern (→ **).
- [PZ] ist ein Teil, das zur Befestigung des Power Zoom Adapters gehört (siehe dazu S.21).

1. Anbringen und Entfernen des Objektivs



Anbringen des Objektivs

Richten Sie die Objektivbajonett-Markierung von Objektiv und Kamera aufeinander aus, und drehen Sie das Objektiv im Uhrzeigersinn, bis Sie ein Klicken hören.

Entfernen des Objektivs

Drehen Sie das Objektiv gegen den Uhrzeigersinn, während Sie die Objektiventriegelungstaste der Kamera drücken. Lösen Sie das Objektiv, sobald es sich nicht mehr dreht.

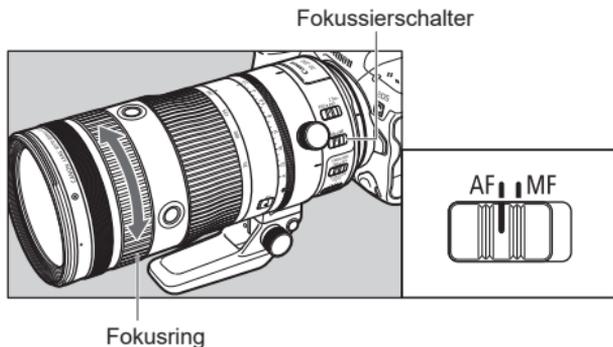
Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf OFF, wenn Sie das Objektiv anbringen oder entfernen.
- Legen Sie das Objektiv nach dem Abnehmen mit der hinteren Seite nach oben ab, und bringen Sie die Staubkappe an, um eine Beschädigung der Kontakte und der Linsenoberfläche zu vermeiden. Achten Sie beim Anbringen der Staubkappe darauf, dass die Indexe für Objektiv- und Staubkappenfassung aufeinander ausgerichtet sind.
- Verschmutzungen, Kratzer oder Fingerabdrücke auf den Kontakten können zu Korrosion und fehlerhaften Verbindungen, die möglicherweise Fehlfunktionen nach sich ziehen, führen. Entfernen Sie Verschmutzungen der Kontakte mit einem weichen Tuch.
- Das Kamerabajonett verfügt zum besseren Schutz vor Staub und Wasser über einen Gummiring. Dieser Gummiring kann zu Reibspuren um das Kamerabajonett der Kamera führen, auch wenn dies keinen Einfluss auf die Verwendung hat.



- Gummiringe werden vom Canon Kundendienst ersetzt (kostenpflichtig).

2. Einstellen des Fokusmodus



Für Aufnahmen im Autofokus-Modus (AF) stellen Sie den Fokussierschalter auf AF. Wenn Sie die manuelle Fokussierung (MF) nutzen möchten, stellen Sie den Fokussierschalter auf MF und fokussieren dann durch Drehen am Fokusring.



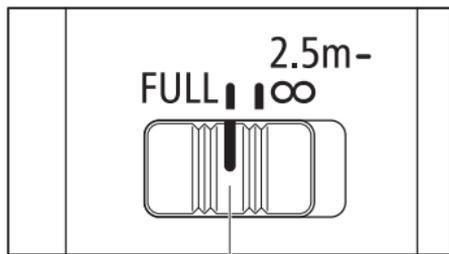
- Bei abruptem Drehen des Fokusrings kann sich die Scharfeinstellung verzögern.



- Der Fokusring des Objektivs ist elektronisch.
- Mit einer Kamera, die über einen elektronischen manuellen Fokus verfügt, ist die manuelle Fokussierung jederzeit möglich, solange die Kamera in Betrieb ist. Dies erfordert jedoch eine Änderung der Kameraeinstellungen.
- Wenn der AF-Betrieb auf One-Shot AF eingestellt ist, ist eine manuelle Fokussierung möglich, nachdem die Autofokussierung abgeschlossen ist, indem der Auslöser weiterhin halb gedrückt wird (elektronische, manuelle Fokussierungsfunktion). Dies erfordert jedoch eine Änderung der Kameraeinstellungen.
- Bei Movie-Aufnahmen ist die AF-Geschwindigkeit langsamer als im Fotoaufnahmemodus. Es ist möglich, die AF-Geschwindigkeit an der Kamera anzupassen, indem Sie Movie-Servo-AF auf [Aktivieren] setzen.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

3. Einstellen des Fokussierbereichs



Auswahlschalter Fokussierbereich

Der Fokussierbereich wird mittels Schalter eingestellt. Durch Einstellen eines passenden Fokussierbereichs wird verhindert, dass das Objektiv auf ein Motiv in einer ungewollten Entfernung fokussiert.

Fokussierbereich

① FULL

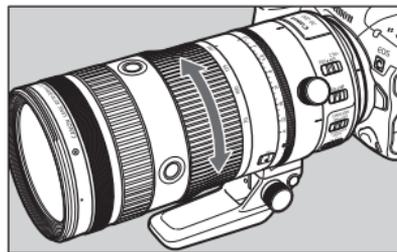
Der minimale Abstand für Scharfeinstellung hängt von der für die Objektivfokussierung eingestellten Entfernung ab.

Auf 70 mm eingestellt: 0,49 m – ∞

Auf 200 mm eingestellt: 0,68 m – ∞

② 2,5 m – ∞

4. Zoomen



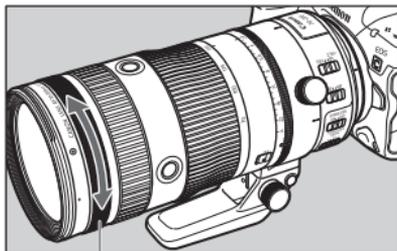
Drehen Sie den Zoom-Ring des Objektivs, um zu zoomen.



- Beenden Sie den Zoom-Vorgang vor dem Fokussieren. Durch das Zoomen nach dem Fokussieren wird möglicherweise die Bildscharfe beeinflusst.
- Bei schnellem Drehen des Zoom-Rings kann es vorübergehend zu Unschärfen kommen.

5. Steuerungsring

Dem Steuerungsring können die Funktionen zugeordnet werden, die bei Kameras üblich sind, wie z. B. die Verschlusszeit und Blendeneinstellung.



Steuerungsring

Mit der Klick-Aktion am Steuerungsring können Sie nachvollziehen, wie weit der Ring gedreht wird. Einzelheiten zur Verwendung des Steuerungsring entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.



- Es kommt vor, dass das Geräusch des Steuerungsring beim Aufnehmen von Movies aufgezeichnet wird.

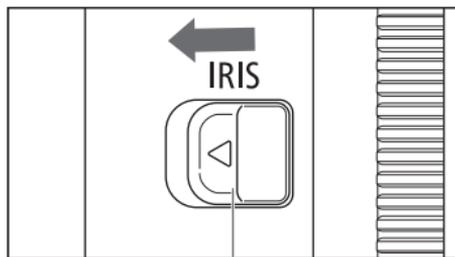


- Das Klickgeräusch des Steuerungsring kann vom Canon Kundendienst deaktiviert werden (kostenpflichtig).
- Der Fokusing kann durch Ändern der Kameraeinstellungen* als Steuerungsring verwendet werden. Wenn jedoch der Fokusing als Steuerungsring verwendet wird, wird die ursprüngliche Steuerringfunktion deaktiviert. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

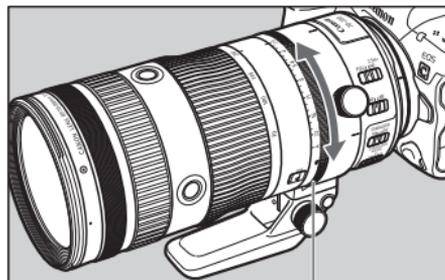
* Ausgenommen EOS R, RP, Ra, R5, R5C und R6.

6. Manueller/automatischer Blendenbetrieb

Der Blendenwert kann mit dem Blendenring eingestellt werden. Zum Zeitpunkt der Auslieferung ist er auf automatischen Blendenbetrieb eingestellt.



Blendenring-Entriegelung



Blendenring

Manueller Blendenbetrieb

- 1 Schieben Sie die Blendenring-Entriegelung in Pfeilrichtung und drehen dabei den Blendenring, bis der Index zwischen 2,8 und 22 liegt.
- 2 Drehen Sie den Blendenring, um die Blende einzustellen.

Automatischer Blendenbetrieb

- 1 Schieben Sie die Blendenring-Entriegelung in Pfeilrichtung und drehen dabei den Blendenring so, dass der Index mit A übereinstimmt.
- 2 Die Blende wird durch das Befehlssignal der Kamera bestimmt.

Manueller/automatischer Blendenbetrieb



- Bei manuellem Blendenbetrieb mit dem Blendenring kann der tatsächliche Blendenwert von dem auf der Kamera angezeigten Blendenwert abweichen.
- Einige Kameras ^{*1} ^{*2} haben die folgenden Einschränkungen.
 - Bei der Aufnahme von Einzelbildern kann der Blendenring nicht zur Einstellung des Blendenwerts verwendet werden.
 - Bei Movie-Aufnahmen kann es bei Verwendung des Blendenrings schwierig sein, ein Motiv mit dem Autofokus scharfzustellen. Darüber hinaus kann der auf der Kamera angezeigte Blendenwert von dem tatsächlichen Blendenwert abweichen.

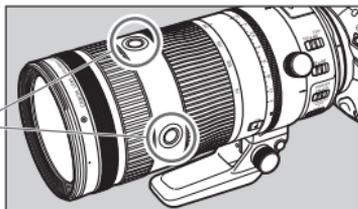
*1 EOS R, RP, Ra, R3, R5, R6, R6 Mark II, R7, R8, R10, R50, R100

*2 Die EOS R5C ist nur bei der Aufnahme von Einzelbildern eingeschränkt.

7. Objektivfunktionstasten (AF-Stopptasten)

In der Standardeinstellung dient die Objektivfunktionstaste als AF-Stopptaste. Sie können der Taste im Abschnitt [Tasten anpassen] der Kamera unterschiedliche belegbare Funktionen zuweisen. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der Kamera.

Objektivfunktionstasten
(AF-Stopptasten)



Verwenden als AF-Stopptaste

Während der Autofokussierung können Sie durch Drücken einer AF-Stopptaste den Autofokus vorübergehend aussetzen. Um fortzufahren, lassen Sie die Taste wieder los.

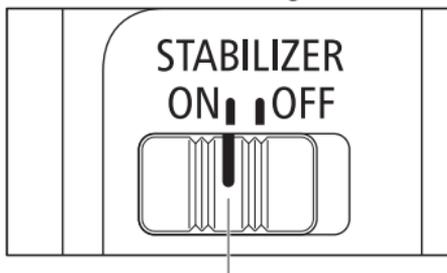
Drücken Sie eine AF-Stopptaste, um einen Fokussierabstand beizubehalten oder eine Fokussuche zu vermeiden.

Betätigen Sie bei gedrückter AF-Stopptaste den Auslöser, um mit diesem Fokussierabstand zu fotografieren.

- Dies ist nützlich, wenn der Autofokus meistens mit Servo AF verwendet wird.

8. Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Mithilfe der Bildstabilisierung werden Vibrationen bei Freihandaufnahmen korrigiert.



Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator)

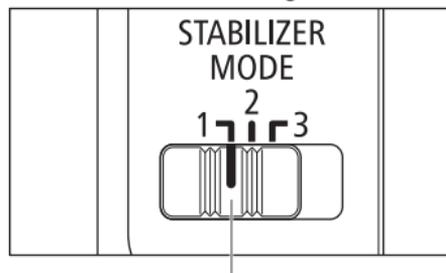


Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modusauswahlschalter

- 1 Stellen Sie den STABILIZER-Schalter auf ON.
 - Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) funktioniert in Kombination mit Kameras mit In-Body Image Stabilizer (Kamera Bildstabilisator).
 - Wenn Sie die Bildstabilisierung nicht verwenden möchten, stellen Sie den Schalter für Image Stabilizer (Bildstabilisator) auf OFF.
- 2 Wählen Sie einen Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modus, der für die Anwendung und die Aufnahmebedingungen geeignet ist.

Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modi

- MODE 1: Korrigiert Vibrationen in allen Richtungen. Der Modus ist für Aufnahmen von unbeweglichen Motiven geeignet.
- MODE 2: Korrigiert Vibrationen im rechten Winkel zur Schwenkrichtung, wenn Sie horizontale oder vertikale Folgeaufnahmen erstellen. Der Modus ist für Aufnahmen von beweglichen Motiven geeignet.
- MODE 3: Korrigiert während der Belichtung Vibrationen so wie MODE 2. Da Vibrationen nur während der Belichtung korrigiert werden, ist dieser Modus für Aufnahmen von sich unregelmäßig beweglichen Motiven geeignet.

Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) für dieses Objektiv ist unter folgenden Bedingungen für Freihandaufnahmen wirksam.

MODE 1

Aufnahme unbeweglicher Motive



- Bei schwachem Licht, beispielsweise in Räumen oder nachts im Freien.
- An Orten, an denen Blitzaufnahmen nicht gestattet sind, beispielsweise in Kunstmuseen oder im Theater.
- An Orten, an denen Sie keinen festen Stand haben.
- In Situationen, in denen nicht mit kurzer Verschlusszeit fotografiert werden kann.

MODE 2

Aufnahme von beweglichen Motiven



- Mitziehaufnahmen von Fahrzeugen, Zügen usw.

MODE 3

Aufnahmen von sich unregelmäßig beweglichen Motiven



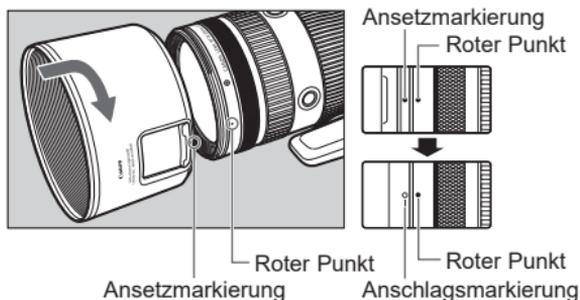
- Sportfotografie bei Fußball, Basketball usw.
- Tierfotografie

Image Stabilizer (Bildstabilisator)

- Unscharfe Aufnahmen aufgrund einer Bewegung des Motivs kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) nicht kompensieren.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) ist unter den folgenden Bedingungen u. U. nicht vollständig effektiv:
 - Erhebliche Verwackelung oder schnelle Vibration
 - Schwenken in MODE 1
- Wenn Sie eine Kamera verwenden, mit der Sie die Einstellung des Verschlussmodus ändern können, wird empfohlen, die Einstellungen [Elek.1.Verschl.] oder [Elektronisch] zu wählen*, damit der Image Stabilizer (Bildstabilisator) seine volle Wirkung entfalten kann.
 - * Wenn Sie eine EOS R-Kamera verwenden, wählen Sie entweder [Modus 1] (werksseitige Standardeinstellung) oder [Modus 2] in den Einstellungen für [Leise LV-Aufnahme], oder wählen Sie [Aktivieren] in den Einstellungen für [Leiser Auslöser].
- Bei Verwendung eines Stativs ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) möglicherweise nicht voll wirksam oder es ist besser, den STABILIZER-Schalter auf OFF zu stellen, abhängig vom Stativtyp und Standort des Stativs sowie je nach den Kameraeinstellungen wie z. B. der Verschlusszeit.
- Obwohl die Bildstabilisierung bei Verwendung eines Einbeinstativs funktioniert, ist der Image Stabilizer (Bildstabilisator) je nach Aufnahmebedingungen u. U. nicht vollständig effektiv.
- Bei Movie-Aufnahmen ist die Funktionsweise des Image Stabilizer (Bildstabilisator) anders.
 - Bei Kameras mit In-Body Image Stabilizer (Kamera Bildstabilisator) werden Vibrationen in alle Richtungen korrigiert, unabhängig vom gewählten Image Stabilizer (Bildstabilisator)-Modus.
 - Bei Kameras ohne In-Body Image Stabilizer (Kamera Bildstabilisator) funktioniert der Image Stabilizer nicht, wenn der Image Stabilizer-Modus auf MODE 3 eingestellt ist.

9. Streulichtblende

Die manuelle Streulichtblende reduziert einen unerwünschten Lichteinfall, das Streulicht und Geisterbilder verursacht, und schützt die Vorderseite des Objektivs vor Regen, Schnee und Staub.

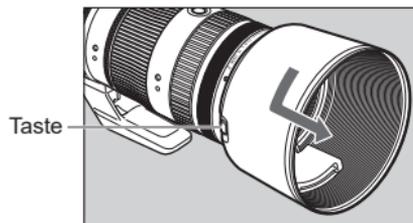


Anbringen der Streulichtblende

Richten Sie die rote Ansetzmarkierung an der Streulichtblende am roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs aus, und drehen Sie dann die Streulichtblende in Pfeilrichtung, bis Sie ein Klickgeräusch hören.



- Ist die Streulichtblende nicht korrekt montiert, kann es zu einer Vignettierung (Verdunkelung der Perimeter des Bilds) kommen.
- Zum Anbringen oder Abnehmen der Streulichtblende fassen Sie sie an ihrem hinteren Ende, um sie zu drehen. Damit die Streulichtblende nicht deformiert wird, darf sie zum Drehen nicht am unteren Rand angefasst werden.
- Die Streulichtblende kann nicht umgekehrt am Objektiv angebracht werden, wenn entweder der Power Zoom Adapter, der Objektivhalter oder die Daumenauflage am Objektiv befestigt ist.



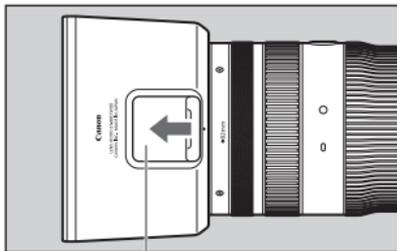
Entfernen der Streulichtblende

Drücken Sie mit dem Finger auf die Taste an der Seite der Streulichtblende, und drehen Sie diese anschließend in Pfeilrichtung, bis sich die Ansetzmarkierung auf der Streulichtblende mit dem roten Punkt auf der Vorderseite des Objektivs deckt. Ziehen Sie die Streulichtblende ab. Die Streulichtblende kann zur Aufbewahrung umgekehrt am Objektiv angebracht werden.

Streulichtblende

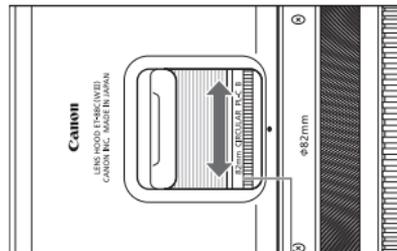
Die Streulichtblende verfügt über ein Filteranpassungsfenster, in dem der Benutzer den Zirkularpolarisierfilter einstellen kann, während die Streulichtblende an der Linse angebracht ist.

Filteranpassungsfenster



Filteranpassungsfenster

- 1 Öffnen Sie das in der Streulichtblende installierte Filteranpassungsfenster, indem Sie es nach vorne schieben.



Zirkularpolarisierfilter

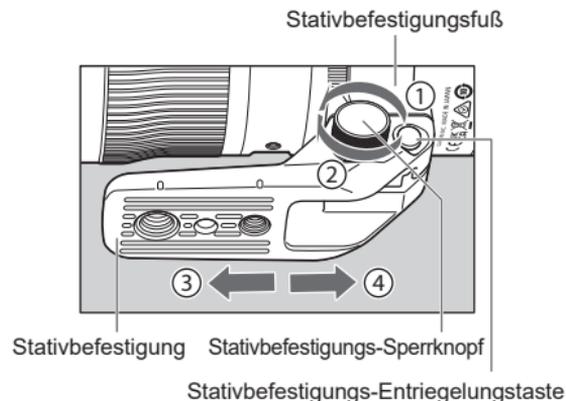
- 2 Stellen Sie den Zirkularpolarisierfilter über das geöffnete Filteranpassungsfenster ein.



- Nehmen Sie die Streulichtblende ab, wenn Sie den Zirkularpolarisierfilter anbringen oder abnehmen.
- Bitte schließen Sie das Filteranpassungsfenster während der Aufnahme.

10. Verwendung der Stativbefestigung

Ein Stativ oder Einbeinstativ wird an der Stativbefestigung des Objektivs befestigt.



Entfernen der Stativbefestigung

- 1 Drehen Sie den Stativbefestigungs-Sperrknopf in die durch den Pfeil angezeigte Richtung ①.
- 2 Halten Sie die Stativbefestigungs-Entriegelungstaste gedrückt und schieben Sie die Stativbefestigung dabei in Richtung des Pfeils ③, um sie zu entfernen.

Befestigen der Stativbefestigung

- 1 Schieben Sie die Stativbefestigung in die mit Pfeil ④ angegebene Richtung, bis Sie ein Klicken hören.
- 2 Drehen Sie den Stativbefestigungs-Sperrknopf in die durch den Pfeil angezeigte Richtung ②, bis er sich nicht mehr bewegt. Wenn sich der Stativbefestigungs-Sperrknopf nicht mehr bewegt, versuchen Sie bitte, ihn wieder fest anzuziehen.



- Ziehen Sie beim Anbringen der Stativbefestigung den Stativbefestigungs-Sperrknopf fest an, damit die Stativbefestigung sicher am Objektiv angebracht ist. Das Objektiv kann von der Stativbefestigung fallen, wenn der Stativbefestigungs-Sperrknopf nicht fest angezogen ist.
- Wenn Sie die Stativbefestigung nicht sicher anbringen, kann dies zu unscharfen Aufnahmen führen, selbst wenn Sie während der Aufnahme ein Stativ oder Einbeinstativ verwenden.
- Bringen Sie die Stativbefestigung in der in der Abbildung gezeigten Richtung an. Es ist nicht möglich, die Stativbefestigung zu befestigen, wenn sie in eine andere Richtung zeigt.

Justieren der Stativbefestigung

Durch Lösen des Sperrknopfs für Orientierung können Sie die Kamera drehen, um sie auf eine beliebige vertikale oder horizontale Position einzustellen.

11. Extender (separat erhältlich)

Verwenden Sie den Extender RF1.4× oder RF2×, um größere Bilder eines Motivs aufzunehmen. Die technischen Daten für das Objektiv sind bei Verwendung eines Extenders wie folgt.

RF1.4x		WEIT	TELE
Brennweite (mm)		98	280
Blende		f/4-f/32	f/4-f/32
Bildwinkel	Horizontal	20°50'	7°20'
	Vertikal	13°50'	4°55'
	Diagonal	25°20'	8°50'
Maximale Vergrößerung (x)		0,28	0,42

RF2x		WEIT	TELE
Brennweite (mm)		140	400
Blende		f/5.6-f/45	f/5.6-f/45
Bildwinkel	Horizontal	13°40'	5°10'
	Vertikal	9°10'	3°30'
	Diagonal	16°20'	6°10'
Maximale Vergrößerung (x)		0,4	0,6



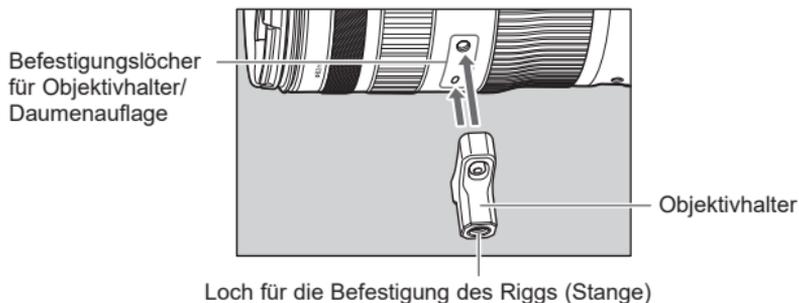
- Bringen Sie den Extender am Objektiv und dann das Objektiv an der Kamera an. Zum Entfernen kehren Sie die Reihenfolge um.
- Es kann nur jeweils ein Extender verwendet werden.
- Wenn Sie die Blende bei Verwendung eines Extenders manuell mit dem Blendenring einstellen, entspricht der tatsächliche Blendenwert dem mit dem Blendenring eingestellten Blendenwert, multipliziert mit der Vergrößerung des Extenders.



- Bei verwendetem Extender wird zur Vermeidung eines Kontrollverlusts die AF-Geschwindigkeit reduziert.

12. Objektivhalter LH-E1 (separat erhältlich)

Für stabile Aufnahmen wird die Verwendung des Canon Objektivhalters LH-E1 (separat erhältlich) empfohlen, der am Objektiv angebracht und am Rigg (Stange) befestigt wird.

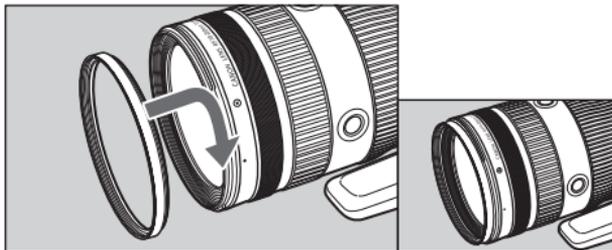


Anbringen des Objektivhalters

- 1 Befestigen Sie den Objektivhalter mit dem Sechskantschlüssel an den Befestigungslöchern für Objektivhalter/Daumenauflage.
 - 2 Bringen Sie das Objektiv an die Kamera an.
 - 3 Befestigen Sie das im Handel erhältliche Rigg (Stange) an das Rigg (Stange)-Befestigungsloch des Objektivhalters. Informationen zum Anbringen des Riggs (Stange) finden Sie in der Bedienungsanleitung des Riggs (Stange).
- Entfernen Sie den Objektivhalter, indem Sie die Verfahren in umgekehrter Reihenfolge durchführen.
- H** ● Achten Sie darauf, dass Sie das Objektiv von der Kamera abnehmen, bevor Sie den Objektivhalter am Objektiv anbringen oder entfernen.

13. Filter (separat erhältlich)

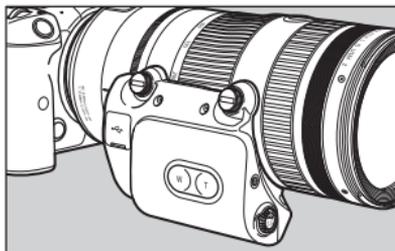
Sie können Filter (ø82) auf das Filtergewinde an der Vorderseite des Objektivs anbringen.



- Es kann nur ein Filter angebracht werden.
- Nehmen Sie die Streulichtblende ab, wenn Sie den Polfilter einstellen.

14. POWER ZOOM ADAPTER (separat erhältlich)

Der Power Zoom Adapter PZ-E2, PZ-E2B kann an dieses Objektiv angebracht werden, um ein motorisiertes Zoomen zu ermöglichen. Details zur Verwendung finden Sie in der PZ-E2- und PZ-E2B-Bedienungsanleitung.



Technische Daten

	Außenfarbe	
	Weiß	Schwarz
Brennweite/Lichtstärke	70-200mm f/2.8	
Objektivkonstruktion	15 Gruppen, 18 Linsen	
Maximale Blende	f/2.8	
Kleinster Blendenwert	f/22	
Bildwinkel	Querformat: 29° – 10°, Vertikal: 19°30' – 7°, Diagonal: 34° – 12°	
Kürzester Fokussierabstand	0,49 m (bei 70 mm), 0,68 m (bei 200 mm)	
Max. Vergrößerung	0,3x (bei 200 mm)	
Gesichtsfeld	Ca. 180 x 120 mm (bei 70 mm, 0,49 m) Ca. 120 x 80 mm (bei 200 mm, 0,68 m)	
Filterdurchmesser	82 mm	
Max. Durchmesser/Länge	Ca. 88,5 x 199 mm	
Gewicht	Ca. 1115 g (ohne angebrachte Stativbefestigung)	Ca. 1110 g (ohne angebrachte Stativbefestigung)
Streulichtblende	ET-88C(WIII)*	ET-88C(B)*
Objektivdeckel	E-82 II*	
Objektiv-Staubschutzkappe	RF Objektiv-Rückdeckel*	
Hülle	LZ1328*	

* Ist im Lieferumfang des Objektivs enthalten, kann aber separat erworben werden.

Technische Daten

- Die Objektivlänge wird von der Bajonetteinfassung des Objektivs bis zur Vorderseite des Objektivs gemessen.
Addieren Sie bei aufgesetztem Objektivdeckel und aufgesetzter Staubkappe 24 mm.
- Die angegebenen maximalen Werte für Durchmesser, Länge und Gewicht gelten nur für das Objektiv selbst.
- Nahlinse 250D/500D kann nicht angebracht werden, da es keine passende Größe für das Objektiv gibt.
- Ermittlung der obigen Daten gemäß Canon-Messstandards.
- Änderungen der technischen Daten und des Designs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen.

Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/sustainability/approach/.

Zusatzinformationen für Deutschland:

Dieses Produkt kann durch Rückgabe an den Händler unter den in der Verordnung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes beschriebenen Bedingungen abgegeben werden.

Als Endbenutzer und Besitzer von Elektro- oder Elektronikgeräten sind Sie verpflichtet:

- diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen,
- Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht von Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen,
- personenbezogener Daten auf den Altgeräten vor der Entsorgung zu löschen.

Die Bedeutung von dem Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern finden Sie oben in dieser Beschreibung.

Die Vertreiber von Elektro- oder Elektronikgeräten haben die Pflicht zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten.

Die Vertreiber haben die Endnutzer über die von ihnen geschaffenen Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten zu informieren.

Canon